

Telefon iLoft Duox Plus

**INSTALLATIONS - UND PROGRAMMIERHANDBUCH** 



### LOFT

### WIR GRATULIEREN IHNEN ZUM KAUF DIESES QUALITÄTSPRODUKTS.

Fermax entwickelt und fabriziert hochwertige Anlagen, die den höchsten Technologie- und Designstandards entsprechen.

Ihr FERMAX-Telefon ermöglicht es Ihnen, mit der Türstation zu kommunizieren und im Bedarfsfalle die Eingangstür zu öffnen.

Überzeugende Funktionalität für Ihr Eigenheim.

www.fermax.com

Technische Veröffentlichung zu Informationszwecken; Herausgeber: FERMAX ELECTRONICA.

FERMAX ELECTRONICA, behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Dokuments sowie die technischen Eigenschaften der erwähnten Produkte ohne vorherige Ankündigung zu ändern, um dadurch den ständigen Weiterentwicklungen und den damit in Verbindung stehenden Verbesserungen Rechnung zu tragen.

Alle Änderungen werden in den Neuauflagen dieses Dokuments berücksichtigt.

Dieses Produkt ist durch die folgenden Patente und Gebrauchsmuster geschützt:

PATENTE: US 9215410, US 9762852, BE1023440, AU2014203706.

NUTZMODELLE: ES1187384U, ES1141495U, FR3038192, DE202016000632U1, CN205987229(U).

(de.)

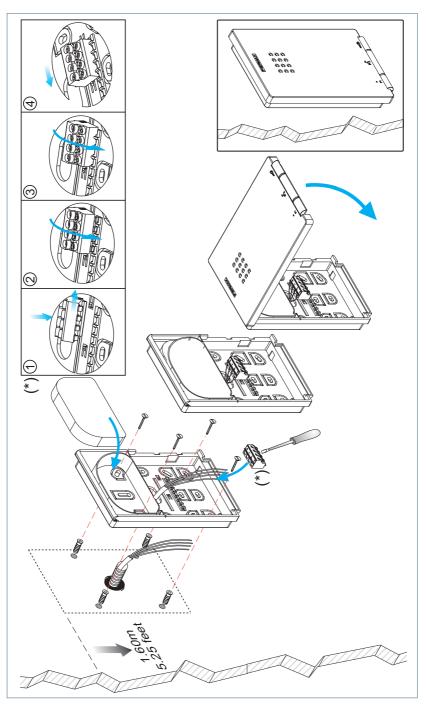


# **INDEX**

TELEFON ILOFT DUOX PLUS	4
Installation	4
Anschlüsse	5
Schemata	5
Beschreibung - Tasten	7 7
- LEDs	8
Verfügbare Funktionen	9
Kapazitäten	9
Technische Eigenschaften	10
Programmierung des Telefons - a) Über die Türstation - b) Über die Türklingel	10 11 12
Telefoneinstellungen - Melodiewahl * Über die Türstation * Über die Portierzentrale - Lautstärkeeinstellung des Anrufs - Parameterrückstellung	13 13 13 13 15 16
Funktionsweise	17
<ul> <li>* Anrufannahme</li> <li>· Audioaktivierung</li> <li>· Auflegen</li> <li>· Eigenstart</li> </ul>	17 17 17 17
* Türöffnung	17
<ul><li>Bei Sprechverbindung</li><li>Bei Anrufempfang</li></ul>	17 17
* Lautstärkeregelung, Unterbrechung des Ruftons	18
* Portierruf	18
* F1 (Zusatzfunktionen)	19



# X TELEFON-Installation









#### **Anschlussklemmen:**

B, B: DUOX PLUS-Bus: Stromversorgung, Daten und Audio.

T,-: Anschluss "Türklingel" Wohnungseingang. (P1).

A, -: Anschluss Zusatzlautsprecher oder Relais für Licht bzw. externer Signalgeber.

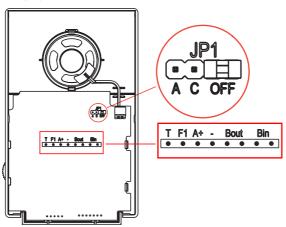
F1: Taste für Zusatzfunktionen. Löst durch Aktivierung einen Negativstrom aus.

### JP1: Adapter:

• Rechts: Keine Adaptierung der Linie.

· Zentrum: Adaptierung Typ C.

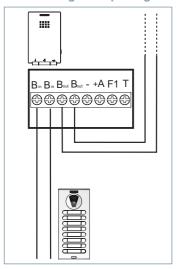
· Links: Adaptierung Typ A.

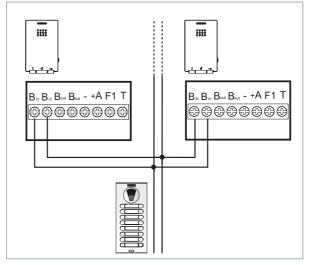




# **SCHEMATA**

## Verkabelung: 2 verpolungsfreie Drähte.

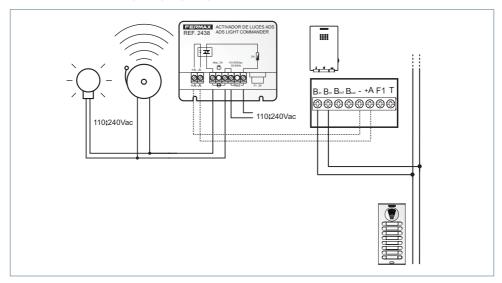


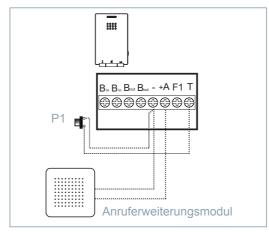


**P1** (T, -): Man kann eine externe Taste anbringen, um eine "Türklingel" zu installieren (diese Türklingel ersetzt den Türgong am Wohnungseingang).

#### Hinweise:

- Die Melodie der Türklingel ist nicht änderbar. Sie unterscheidet sich von den Klingelmelodien der Türstationen oder Portierzentrale.
- Die "Nicht stören" Funktion unterdrückt diese Melodie.
- Die Programmierung der Telefon-Adresse kann direkt über diese Taste vorgenommen werden.
   Siehe Kapitel: Programmierung der Telefon-Adresse mittels Türklingel
- A, -: Das Telefon verfügt über Klemmen, an die ein Zusatzlautsprecher, Ref. 2040 oder ein Licht- und Summerregler, Ref. 2438, angeschlossen werden kann, das dann ausgelöst wird, wenn ein Anruf über die Türstation, die Portierzentralen oder über den Wohnungseingang eingeht.



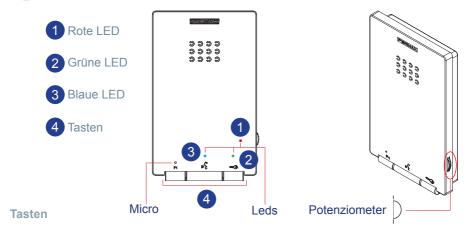








# BESCHREIBUNG TELEFON ILOFT DUOX PLUS





Türöffner-/Portierruftaste (Funktion verfügbar gemäß Anlagentyp).

Bei bestehender Sprechverbindung zur Türstation wird durch Drücken dieser Taste der *Türöffner* (Audio aktiviert) ausgelöst.

- · Beim Empfang eines Anrufs (Audio nicht aktiviert). Falls der Hörer nicht abgenommen wird, hat man 30 Sekunden Zeit, die Türöffnung auszulösen.
- · Bei aufgelegten Telefon (Bereitschaftsmodus) wird durch Drücken dieser Taste ein *Portierruf* durchgeführt (falls eine Portierzentrale vorhanden ist).



### Taste für Audioaktivierung, Auflegen und Eigenstart.

- · Geht ein Anruf ein, hat man 30 Sekunden Zeit zum Antworten. (Die rote LED hört während dieser Dauer auf zu leuchten und zeigt so den eingehenden Anruf an).
- · Audioaktivierung: Bei eingehendem Anruf diese Taste drücken, um mit dem Besucher zu sprechen. Der Sprechkanal wird in beiden Richtungen freigeschaltet, (die blaue LED leuchtet auf und zeigt dadurch an, dass der Gesprächsmodus aktiviert ist und alles was gesprochen wird, an der Türstation gehört werden kann).
- · Auflegen: Drücken, um die Verbindung zu beenden. (Die blaue LED hört auf zu leuchten und die rote LED leuchtet auf).
  - Die Gesprächsdauer ist begrenzt auf 90 Sekunden.
  - Das Gespräch ist privat, es kann daher an keiner anderen Sprechstelle mitgehört werden.
- Eigenstart (Türstation 0 des Wohnblocks): im Bereitschaftsmodus, diese Taste drücken und loslassen (die blaue LED leuchtet auf). Falls die Türstation oder der Kanal besetzt ist, ertönt ein Besetztzeichen und erfolgt eine Umschaltung in den Bereitschaftsmodus.

#### Hinweise:

 Solange der Audiokanal geöffnet ist, kann die Lautstärke in Richtung Wohnung mittels Potenziometer eingestellt werden, ohne dass dadurch die Klingellautstärke geändert wird. Der ausgewählte Wert wird dabei nicht geändert, auch wenn die Klingellautstärke nachträglich geändert wird.

#### **ILOFT**

- Falls innerhalb der 30 Sekunden Wartezeit für das Abheben ein Anruf in eine andere Wohnung über die Türstation 0 erfolgt, kann kein Eigenstart der Türstation 0 durchgeführt werden. Dies trifft auch dann zu, wenn die Linie besetzt ist oder über ein anderes Telefon der Wohnung ein Gespräch geführt wird.
- Falls mehrere Telefone in der gleichen Wohnung vorhanden sind, wird die Audioverbindung nur mit dem ersten Telefon hergestellt, dessen Hörer abgehoben wird, während die anderen Telefone in den Bereitschaftsmodus zurückkehren.

### **F1** Zusatzfunktion F1.

### F1 konfiguriert als Ausgang:

Ist als Ausgang konfiguriert und sendet einen Negativstrom.

#### Hinweis:

- Über das Telefon kann ein Hilfsrelais, dass an die Klemme F1 angeschlossen ist, aktiviert werden, um eine zusätzliche Funktion zu aktivieren (Flurbeleuchtung, Alarmauslösung usw.).
- -Durch Drücken der Funktionstaste F1 wird am Telefon ein Signalton "PIEP" ausgelöst, der einen Befehl über den Bus sendet, um das Duox Plus-Relais (falls installiert) zu aktivieren. Gleichzeitig wird an der Klemme F1 ein Negativstrom ausgelöst, solange man die Taste gedrückt hält.

#### **LEDs**

#### Rote LED:

Eingeschaltet. Telefon programmiert (Bereitschaftsmodus).

SCHNELL blinkend. Telefon nicht programmiert (Bereitschaftsmodus).

LANGSAM blinkend. Weist darauf hin, dass die Funktion "Nicht stören" aktiviert ist.

### Blaue LED:

Eingeschaltet. Gespräch im Freisprech-Audiomodus.

Grüne LED: Gemäß Einstellung.

FUNKTIONSWEISE LED	Blaue LED	Grüne LED	Rote LED
Nicht programmiert	2.000 222	0.4	
Bereitschaftsmodus			<u> </u>
Anruf/Angerufen			
Freisprechmodus	•		
Nicht stören			
Automatische Türöffnung (Doormatic)	(gemäß Einstellung)		







# VERFÜGBARE FUNKTIONEN

Die verfügbaren Funktionen des Telefons sind in der folgenden Liste zusammengefasst:

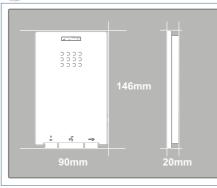
- · Anrufempfang
- · Türöffnung
- Portierruf
- Melodiewahl.
- · Programmierung über die Türstation, Monitor und Türklingel.
- · Audioverbindung beim Abnehmen
- Lautstärkeeinstellung
- Zusatzfunktion F1
- · Türklingel
- · Beleuchtungs- und Klingelaktivierung
- · Automatische Türöffnung (Doormatic) (gemäß Einstellung)

# KAPA7ITÄT

- · Anzahl Sprechstellen pro Wohnung: höchstens 3. Darauf achten, dass die Betriebsspannung über die Netzgeräte richtig festgelegt ist.
- ·Anzahl Adressen der Sprechstellen/Nebenblock: 99.
- Anzahl Adressen der Sprechstellen/Block: 9999.
- · Anzahl Wohnblocks: 99.
- Adresse für jedes Telefon: 6-stellige Zahl: 000000 .. 999999. Die Adresse 000000 ist werksseitig vergeben und das Telefon ist nicht betriebsbereit.
- · Anzahl Sprechkanäle: 2 pro BUS (Falls die Anlage nur über Audio-Verstärker verfügt).
- Verkabelung: 2 nicht polarisierte Drähte, anhand des Kabeltyps werden die Abstände und Anzahl der Sprechstellen bestimmt.
- · Anzahl auswählbare Klingelmelodien: 5.
- Lautstärkeeinstellung des Anrufs.
- Lautstärkeeinstellung in Richtung Wohnung.
- Maximale Sprechzeit: 90 Sekunden.
- Maximale Zeit zum Abheben des Hörers bei eingehendem Anruf: 30 Sekunden.
- · Maximale Zeit zur Programmierung des Telefons: 2,5 Minuten.



# TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN



Telefonabmessungen (Höhe x Breite x Tiefe)\* 146 x 90 x 20 mm

#### Hinweise:

- Dieses Telefon kann direkt an der Wandoberfläche oder mittels Aufputzkasten montiert werden.
- XX: Standardkasten

IP: 30 / IK: 04

Stromversorgung (nicht polarisiert)	18 - 24 VDC
Stromverbrauch (± 5 %)	
im Bereitschaftsmodus	0,4 W
maximal	3,5 W
Maximale Anzahl Sprechstellen pro Wohnung	3
Telefonadresse: 6-stellige Zahl	000001999999
Betriebstemperatur	- 5°, + 40° C
Auswählbare Melodien	
Anzahl Sprechkanäle: 2 pro BUS	



# PROGRAMMIERUNG DES TELEFONS ILOFT DUOX PLUS

Es gibt zwei Möglichkeiten, das Telefon zu programmieren:

- a) Über die Türstation.
- b) Über die Türklingel.

#### Hinweise:

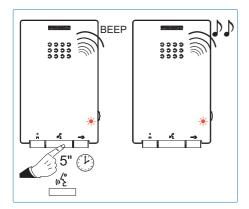
- Das Telefon funktioniert erst dann, wenn es programmiert worden ist.
- Die schnell blinkende rote LED zeigt an, dass das Telefon noch nicht programmiert wurde. Nach der Programmierung der Telefonadresse leuchtet die rote LED permanent.
- Bei der Türstation, von der aus die Programmierung erfolgt, muss es sich um eine Master-Türstation handeln. Einstellung als Master-Türstation: Die SW1-Taste dreimal schnell hintereinander drücken. Nach Ablauf von zwei Sekunden ertönt ein Bestätigungston und die Master-Türstation wird aktiviert. Nachdem die Programmierung der Telefone beendet ist, wird empfohlen, durch dreimaliges Drücken der SW1 -Taste die MASTER-Türstation deaktivieren. Die Programmierung kann auch über einen Tastaturkode erfolgen. Für weitere Einzelheiten, siehe Einstellungen Türstation DUOX PLUS auf www.fermax.com.
- Die Programmierung über die Türklingel steht nur dann zur Verfügung, wenn das Telefon zuvor nicht bereits programmiert wurde, das heißt noch keine Adresse gespeichert wurde.
- Wenn eine **Portierzentrale** vorhanden ist, muss diese sich im Nacht-Modus befinden.





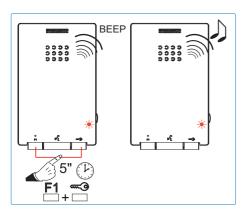
### a) Programmierung der Telefonadresse über die Türstation

Bei angeschlossenem Telefon im Bereitschaftsmodus:

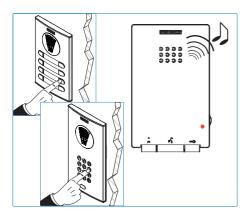


 Im Konfigurationsmenü "Melodiewahl über die Türstation" aufrufen. Die Taste 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis ein Signalton "Piep" ertönt, anschließend loslassen, worauf die aktuelle Melodie an der Türstation erklingt. In diesem Zustand:

**Hinweis:** Telefon nicht programmiert, rote LED blinkt.



**Hinweis:** Optional kann eine Verbindung mit der Türstation hergestellt werden, um anzugeben, in welcher Wohnung Sie sich befinden.



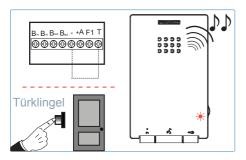
 Die Taste/Rufkode (Türstation>Wohnung) drücken. Das Telefon gibt einen Signalton zur Bestätigung aus. Das Telefon ist programmiert (rote LED leuchtet permanent)

Hinweis: Die Zeit, die vom Moment des Öffnens des Programmiermodus des Telefons (Signalton) bis zum Anruf über die Türstation an das Telefon zur Programmierung der Telefon-Adresse vergehen darf, liegt bei 2 Minuten 30 Sekunden.

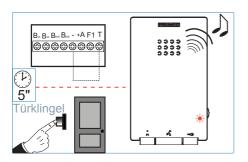
#### b) Programmierung der Telefon-Adresse über die Türklingel

Hinweis: Das kann nur dann durchgeführt werden, wenn das Telefon zuvor nicht programmiert wurde, das heißt keine Adresse programmiert ist. Telefon ohne Programmierung, rote LED blinkt schnell.

Bei angeschlossenem Telefon im Bereitschaftsmodus:



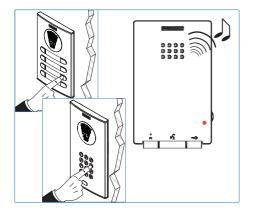
 Die Türklingel drücken oder die Klemmen «T» und «-» kurzschließen.
 Bei Durchführung dieser Aktion ertönt die Türklingel.



 Bei bestehendem Kurzschluss oder durch Gedrückthalten der Klingeltaste ertönt nach Ablauf von 5 Sekunden ein Signalton, der die Aktivierung des Programmiermodus anzeigt.

Von diesem Moment an kann der Kurschluss aufgehoben oder die Türklingel gedrückt werden. In diesem Status:

**Hinweis:** Optional kann eine Verbindung mit der Türstation hergestellt werden, um anzugeben, in welcher Wohnung Sie sich befinden.



3. Die Taste/Rufkode (Türstation>Wohnung) drücken. Das Telefon gibt einen Signalton zur Bestätigung aus. Das Telefon ist programmiert (rote LED leuchtet permanent)

Hinweis: Die Zeit, die vom Moment des Öffnens des Programmiermodus des Telefons (Signalton) bis zum Anruf über die Türstation an das Telefon zur Programmierung der Telefon-Adresse vergehen darf, liegt bei 2 Minuten 30 Sekunden.







# EINSTELLUNGEN TELEFON ILOFT DUOX PLUS

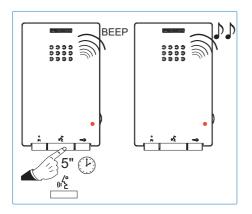
#### Melodiewahl.

Das Telefon ermöglicht die Auswahl einer unterschiedlichen Melodie für Anrufe, die von der Türstation bzw. der Portierzentrale stammen.

### Zugang in den Modus «Melodiewahl»

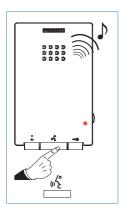
Man kann aus 5 Melodien auswählen.

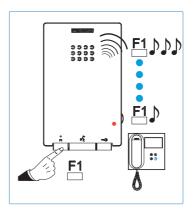
- 1. Über die Türstation: Mit dem Telefon im Bereitschaftsmodus:
  - 1. Die Taste 🔥 5 Sekunden lang gedrückt halten, bis ein Signalton "Piep" ertönt und anschließend loslassen, worauf die aktuelle Melodie an der Türstation erklingt.
  - 2. Taste F1 drücken, um die Melodie zu hören (Kreissequenz), wobei die zuletzt gehörte Melodie automatisch ausgewählt wird.

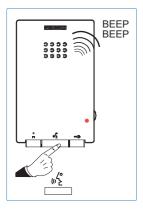




- 2. Über die Portierzentrale: Im Modus "Melodiewahl über die Türstation":
  - 3. Die Taste 🕏 drücken, um "Melodiewahl über die Portierzentrale" aufzurufen, worauf die aktuelle Melodie an der Portierzentrale erklingt.
  - 4. Taste F1 drücken, um die Melodie zu hören (Kreisseguenz), wobei die zuletzt gehörte Melodie automatisch ausgewählt wird.







#### Melodiewahl verlassen (Rückkehr in den Bereitschaftsmodus):

 Im Modus "Melodiewahl über die Portierzentrale" kurz die Taste durücken, worauf ein doppelter Signalton "Piep Piep" ertönt, das Menü geschlossen und der Bereitschaftsmodus aktiviert wird.

**Hinweis:** Die in jedem Menü zuletzt abgespielte Melodie wird gespeichert.



#### Hinweise:

- Das Menü Melodiewahl über die Türstation wird nach 10 Sekunden ohne Tasteneingabe automatisch verlassen (dabei wird die zuletzt abgespielte Melodie gespeichert). Das Verlassen des Menüs wird mit einem Signalton (Piep) quittiert.
- Das Menü Melodiewahl über die Portierzentrale wird nach 10 Sekunden ohne Tasteneingabe automatisch verlassen (dabei wird die zuletzt abgespielte Melodie gespeichert). Das Verlassen des Menüs wird mit einem Signalton (Piep-Piep) quittiert.

### - Lautstärkeregelung des Anrufs.

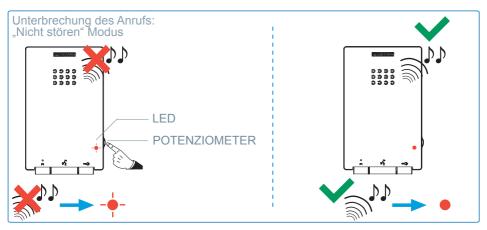
Das Telefon ermöglicht die Lautstärkeregelung des Ruftons und der Lautstärke in Richtung Wohnungssprechstellen. Ausgehend vom **Bereitschaftsmodus** kann die Lautstärke mittels Potenziometer eingestellt werden.

Stellt man die Anruflautstärke auf das Minimum ein, wird die Anruffunktion ausgeschaltet oder der "Nicht stören" Modus aktiviert. In diesem Modus blinkt die LED. - Zur Reaktivierung des Ruftons darf die Lautstärke sich nicht auf der geringsten Stufe befinden

Falls sich das Telefon im **Gesprächsmodus** befindet, ist die Lautstärke in Richtung Wohnungssprechstellen über das Potenziometer 8-stufig einstellbar. Die Lautstärke des Ruftons bleibt davon unberührt.







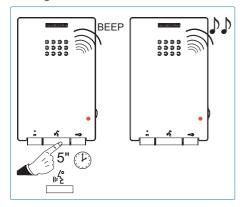
#### Hinweise.

- Die Lautstärkeeinstellung des Ruftons betrifft alle Melodien, die über das Telefon ausgelöst werden: Türstationen und Türklingel.
- Um den ausgewählten Wert zu hören, kann man:
  - · Einen Anruf über die Türstation durchführen.
  - · Den Modus Melodiewahl aufrufen.
- Die Lautstärkeeinstellung des Anrufs hat keinen Einfluss auf die Lautstärke in Richtung Wohnung.
- Falls die Anruflautstärke auf das Minimum eingestellt wird, blinkt die rote LED und zeigt dadurch an, dass die Anruffunktion ausgeschaltet ist ("Nicht stören" Modus).
- Die Abschaltung betrifft sämtliche Klingelmelodien des Telefons.
- Bei Abschaltung läutet der Zusatzlautsprecher oder aktiviert sich der Licht- und Summerregler. Diese Klemme ist davon nicht betroffen. Über diese wird der gleiche Klingelton wiedergegeben, der auch bei eingehenden Anrufen über die Türstation, Portierzentrale oder Türklingel ertönt.

#### Parameterrückstellung.

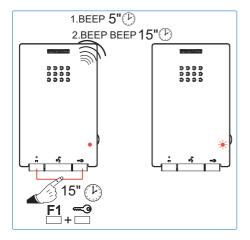
Die Rückstellung durch den Installateur setzt ALLE einprogrammierten Werte des Telefons auf die Werkseinstellungen zurück.

*Hinweis:* Wenn eine *Portierzentrale* vorhanden ist, muss diese sich im Nacht-Modus befinden. Bei angeschlossenem Telefon im Bereitschaftsmodus:



Über das Konfigurationsmenü "Melodiewahl" aufrufen. Die Taste 25 Sekunden lang gedrückt halten, bis ein Signalton "Piep" ertönt, anschließend loslassen, worauf die aktuelle Melodie an der Türstation erklingt. In diesem Status:

### **ILOFT**



Die Taste F1 und die Taste gleichzeitig
 15 Sekunden lang drücken, bis ein doppelter Signalton ertönt (PIEP PIEP) und anschließend loslassen.

Nach Ablauf von 5 Sekunden ertönt ein Signalton PIEP und nach Ablauf von 10 Sekunden ein doppelter Signalton PIEP PIEP.

Hinweis: Die Rückstellung löscht die programmierte Adresse. Die blinkende LED zeigt an, dass die Rückstellung ausgeführt ist.







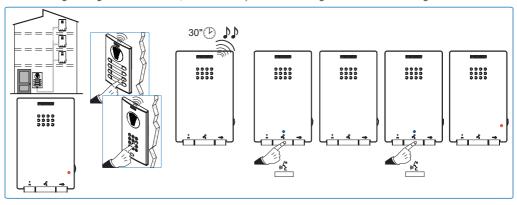
## BETRIEB TELEFON ILOFT DUOX PLUS

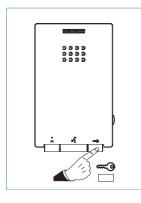
#### **Anrufannahme**

- · Durch Drücken der Ruftaste an der Türstation wird ein Rufton sowohl an der Türstation als auch am Telefon ausgelöst.
- · Geht ein Anruf an der Sprechstelle ein. hat man 30 Sekunden Zeit, den Anruf anzunehmen. Die rote LED erlöscht während der angegebenen Zeit und zeigt den eingehenden Anruf an.
- · Audioaktivierung: Durch Drücken und Loslassen der Taste of innerhalb der Zeitvorgabe wird eine Verbindung mit der Türstation hergestellt, von der der Anruf stammt (blaue LED leuchtet). Aufgelegt: Die Taste drücken um das Gespräch zu beenden, ansonsten wird das Gespräch nach 90 Sekunden automatisch beendet. Bei Beendigung erlöscht die blaue LED und beginnt die rote LED zu leuchten.
- · Eigenstart: Diese Taste & drücken und loslassen, wenn sich das Telefon im Bereitschaftsmodus befindet (kurzes Drücken), die blaue LED leuchtet permanent. Diese Funktionalität ist bei Türstationen desselben Wohnblocks verfügbar, sofern sich die Türstation im Bereitschaftsmodus befindet und als "0" programmiert wurde und ein Sprechkanal verfügbar ist. (Falls nicht verfügbar, hört man beim Abheben 15 Sekunden lang ein Besetztzeichen).

#### Hinweise:

- Falls das Telefon nicht programmiert ist, kann die Funktion Eigenstart nicht ausführt werden.
- Falls innerhalb der Anrufwartezeit (30 Sekunden) ein Anruf über die Türstation 00 in eine andere Wohnung durchgeführt worden ist, kann keine Sprechverbindung zur Türstation 00 aufgebaut werden.



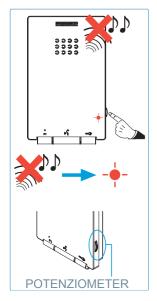


### Türöffnung

Wenn ein Anruf über die Türstation empfangen wird, kann die Tür zu jedem beliebigen Zeitpunkt durch Drücken der Taste aeöffnet werden.

Im Gesprächsmodus (Audio aktiviert). Beim Abnehmen des Hörers und bestehender Sprechverbindung zur Türstation, kann die Türöffnung ausgelöst werden. Die Türöffnung erfolgt an der Türstation, über die der Anruf eingeht.

Beim Empfang eines Anrufs (Audio nicht aktiviert). Falls der Hörer nicht abgenommen wird, hat man 30 Sekunden Zeit, die Türöffnung auszulösen.



### Lautstärkeregelung und Unterbrechung des Ruftons

Das Telefon ermöglicht die Lautstärkeregelung des Ruftons und der Lautstärke in Richtung Wohnungssprechstellen. Ausgehend vom **Bereitschaftsmodus** kann die Lautstärke mittels Potenziometer eingestellt werden.

Falls die Anruflautstärke auf das Minimum zurückgestellt wird, erfolgt eine Ausschaltung des Anrufs. In diesem Modus blinkt die LED.

- Zur Reaktivierung des Ruftons darf die Lautstärke sich nicht auf der geringsten Stufe befinden.

Die Ausschaltung betrifft sämtliche Klingelmelodien des Telefons.

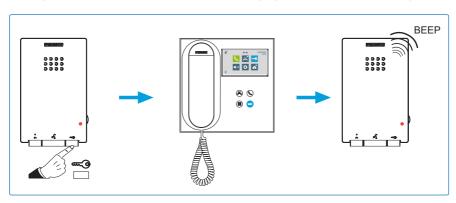
#### Hinweise:

- Die rote LED erlöscht während eines eingehenden Anrufs, sowohl bei Aktivierung als auch Deaktivierung.
- Weitere Einzelheiten zur Funktionsweise finden sie hier: Siehe «Lautstärkeeinstellung des Ruftons.

#### **Portierruf**

Erfolgt durch Drücken der Taste , wenn sich das Telefon im Bereitschaftsmodus befindet und der Hörer aufgelegt ist. Der Portierruf erfolgt an die Portierzentrale des Wohnblocks, in dem sich die Sprechstelle befindet. Dabei wird ein Signalton erzeugt, wenn eine Bestätigung über die Portierzentrale erfolgt.

Falls die Portierzentrale des Blocks nicht aktiviert ist (Nacht-Modus), wird ein Portierruf direkt an die Portierzentrale des Haupteingangs geleitet, sofern diese aktiviert ist. Falls die Anlage über keine aktive Portierzentrale verfügt, gibt das Telefon keinen Signalton aus.

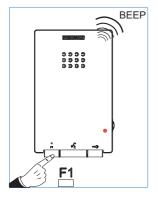






#### Hinweis:

- Beim Durchführen des Portierrufs und sofortigen Abheben des Hörers noch vor Annahme des Anrufs ertönt 30 Sekunden lang ein Besetztzeichen.



# F1 (Zusatzfunktionen)

Fragen Sie Ihren Installateur, welche Funktion einprogrammiert wurde.

#### F1:

 Über das Telefon kann ein Duox Plus-Hilfsrelais aktiviert werden (Anschluss an Klemme F1), um eine Zusatzfunktion auszuführen: Treppenhausbeleuchtung, Alarmauslösung usw.

Hinweis: Durch Drücken der Taste F1 gibt das Telefon einen Signalton aus.

